

# **Dritte unterliegt in Merdingen**

Julian Zimmermann berichtet:

Unsere dritte Mannschaft trat voller Vorfreude und siegesgewiss beim Auswärtsspiel in Merdingen am <u>Donnerstag, den 19. Januar</u>

an. Dort traf man auf topmotivierte Merdingern, die unseren Dritten unbedingt den Schneid abkaufen wollten... und leider auch taten.

Gegen einen direkten Kontrahenten im unteren Tabellendrittel, den man im Hinspiel noch klar besiegen konnte, waren den Blau-Weissen leider keine Punkte vergönnt. Man verlor denkbar knapp im Abschlussdoppel mit **7 : 9**.

Wie konnte es zu dieser bitteren, unnötigen und unvorhergesehenen Niederlage kommen? Die Antwort liegt leider in den Doppeln... von den 9 Merdingern Punkten waren 4 (!!!) aus den Doppeln. Kein einziges Doppel in einem so wichtigen Spiel zu gewinnen ist mehr als ernüchternd. Da kann es auch nicht drüber hinwegtäuschen, dass ansonsten die Einzel offensichtlich ok waren, sowohl Vorne, Mitte wie hinten gut gepunktet wurde. Lediglich Mannschaftsführer Julian Zimmermann gab nach inakzeptabler Leistung hinten ein Spiel ab, dass man nicht abgeben darf (und das am Ende schmerzlich fehlte). Zwar war das Schlussdoppel Zimmermann/Hoffmann wirklich gut, wurde knapp im fünften Satz verloren und zeigte wirklich großes Tischtennis von beiden Seiten, aber die schon zuvor verlorenen drei Doppel brachen uns in diesem Spiel das Genick.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite



## Training in den Fasnetsferien

Hallenwart Volker Löser informiert:

An folgenden Terminen kann in den Fasnetsferien trainiert werden:

Montag 20.02. (Rosenmontag)	17:00 - 22:00 Uhr	Aula Vigeliusschule
Dienstag 21.02. (Fasnachtsdienstag)	19:30 - 23:00 Uhr	Sepp-Glaser-Sporthalle
Donnerstag 23.02.	19:30 - 22:00 Uhr	Aula Vigeliusschule
Freitag 24.02.	17:00 - 22:00 Uhr	Aula Vigeliusschule

### Erste siegt bei AV Germania FR-St. Georgen

#### David Plankenhorn berichtet:

Am <u>Donnerstag, der 26. Januar</u> begann für die Erste Mannschaft des TTC Blau-Weiss Freiburg die Rückrunde der Saison 2022/23. Direkt hatte man einen harten Gegner vor sich, doch dieser, aber auch unser Team, musste mit Ersatz spielen. Die gegnerische Nr. 1 van der Lubbe sagte eine halbe Stunde vor Spielbeginn ab. Für Blau-Weiss spielten Plankenhorn, Gutt, Kudlek, Ditze, Gracki und Landerer. Die Doppel waren eine Überraschungskiste, jedoch gingen sie mit 2:1 zugunsten von Blau-Weiss aus. Plankenhorn/Gutt dominierten drei Sätze lang, jedoch galt dies auch für das Spitzendoppel Küspert/Nagel gegen Kudlek/Ditze. Spannend machte des Gracki/Landerer, es ging in den fünften Satz, doch dieser wurde klar

mit 11:5 von Heike und Luke gewonnen. Zunächst musste Federico Gutt gegen Küspert ran, er verlor 1:3, doch es waren einige tolle Ballwechsel dabei, bei denen Küspert aber am Ende etwas sicherer war. Dazu spielte Federico noch in langer Hose da die kurze Sporthose vergessen wurde, mit dieser hätte er vielleicht siegen können. Am Nebentisch kassierte Kapitän David Plankenhorn eine derbe 0:3 Niederlage, das Spiel des Gegners lag David überhaupt nicht und er konnte dem Rivalen am Ende nur gratulieren. Maurice Ditze musste gegen Reiche mit seinen fiesen Aufschlägen ran, doch das beeindruckte Maurice nicht und er gewann klar in vier Sätzen ohne weitere Probleme. David Kudlek durfte gegen den Noppenspieler Schäuble antreten. Die ersten zwei Sätze waren, salopp gesagt, ausbaufä-

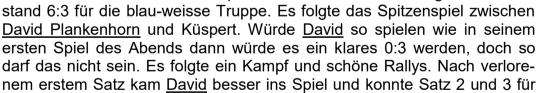


hig von <u>David</u>. Doch dieser möchte sich nicht geschlagen geben und Punkte sammeln, darum kehrte er in sich und spielte ab Satz 3 sein gewohntes Niveau. Er bezwang Schäuble im



fünften Satz. Danach kam das hintere Paarkreuz zum Zuge. <u>Luke Landerer</u> machte die ersten beiden Sätze zwar unnötig spannend gegen Treiber, doch im 5. Satz flammte er auf und haute dem Gegner seine Bälle um die Ohren mit einem 11:2. <u>Heike Gracki</u> sorgte in ihrem Spiel gegen Bauknecht für Spannung und Aufregung. Zu 9 und zu 12 wurde Satz 1 und 2

zugunsten von <u>Heike</u> entschieden, danach verliert sie zwei Sätze und es ging in den Entscheidungssatz. Nach Kampf und Ehrgeiz überstand sie diesen mit 14:12 und konnte das Spiel für Blau-Weiss heimbringen. Halbzeit-





sich entscheiden. Aber nun fängt <u>David</u> an nachzudenken und wird zu passiv, der schönste Ballwechsel bringt nichts, wenn er verloren geht. Im fünften Satz war wieder alles offen, beim 9:9 passiert der Klassiker im Tischtennis, aufgrund von Nervosität macht <u>David</u> eine Fehlangabe und gibt das Spiel gegen Küspert ab, Mist! <u>Federico Gutt</u> hingegen haut seinen zweiten Gegner Nagel voll in die Pfanne, möglicherweise dank der nun vorhandenen kurzen Hose die <u>Michel Mikolajew</u> mitgebracht hatte. Spaß beiseite, <u>Federico</u> machte ein tolles Spiel und die unkonventionelle Spielweise des gegnerischen Spielers beeindruckte ihn nicht. <u>David Kudlek</u> zeigte mit seinem 3:0 Sieg über Reiche seine Qualitäten im Tischtennissport, er hatte sichtlich Spaß am Spiel. Anschließend folgte ein kleines Desaster für <u>Maurice Ditze</u>. Dieser spielt gegen Schäuble bis zum 10:6 in Satz 4 hervorragenden Tischtennis, alle rechneten mit einem 9:4 Erfolg, doch <u>Maurice</u> hörte auf mit seinen weichen Spins, verlor nach und nach die Nerven und ließ Schäuble wieder ins Spiel finden. Dieser dreht den 4. Satz noch in seine Richtung und bezwang <u>Maurice</u> schließlich im 5. Satz. <u>Heike Gracki</u> machte es erneut spannend und es war en hin und her, die Zuschauenden hielten teilweise den Atem an während

des 5. Satzes. Doch Erfahrung, gezielte Schüsse und Ruhe trugen letztendlich Früchte und der 5. Satz wurde mit 11:8 von <u>Heike</u> gewonnen. Kapitän <u>David Plankenhorn</u> war mit der Leistung seines Teams und dem **9 : 5** - Auswärtssieg enorm zufrieden und möchte sich auch nochmal herzlich beim Ersatz (<u>Maurice Ditze</u>, <u>Heike Gracki</u> und <u>Lukas Landerer</u>) für ihren tollen Einsatz und ihre Leistung bedanken, eine 4:1 Bilanz in den Einzeln kann sich sehen lassen. Damit hält sich Blau-Weiss weiterhin dicht hinter Bad Krozingen auf dem 2. Platz in der Bezirksklasse auf. Weiter so!

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite

# Mach mit: Wahl der Sportlerin 2022 und des Sportlers 2022

#### Dorothee Schäfle informiert:

Wer wird Sportler/in des Jahres 2022 in Freiburg? Keiner weiß es, aber falls ihr mitwählen wollt, hier ein kleiner Tipp: Meine Kinder Sophia und Lars Schäfle hatten wie in 2021 auch in 2022 ein sportlich sehr erfolgreiches Jahr und sind somit bei der Wahl dabei!!!! Ich freue mich riesig über jeden, der



die beiden mit seiner Stimme unterstützt – jede Stimme zählt!

<u>HIER</u> könnt ihr bequem und einfach online mitwählen. Weitere Möglichkeit wäre über einen Original-Wahlschein, der im Freiburger Wochenbericht abgedruckt ist.

#### Dritte verliert knapp gegen Denzlingen II

# **Lukas Landerer** berichtet:

Am <u>Freitag, der 27. Januar</u> hatte die dritte Herrenmannschaft den TV Denzlingen II zu Gast in der Vigeliushalle. Nach der eher dürftigen Darbietung in Merdingen, wollte man gegen den aktuell Drittplatzierten zeigen, dass man auch an die obere Tabellenhälfte durchaus anschlussfähig ist. Dementsprechend traten die Jungs der Dritten ganz in blau und weiss in bester Besetzung und voller Motivation ihr Heimspiel an, wenn auch klar war, dass ein Sieg äußert schwierig zu erringen werden dürfte. Gegen Merdingen scheiterte man zuvorderst im Doppel. Aller vier Paarungen wurden teilweise kopf- und kampflos abgegeben. Hier galt es also einiges gut zu machen... Entsprechend siegeslustig legte das Routinedoppel aus Bauer/Décard los. Die Jungs aus dem vorderen Paarkreuz zeigten gottlob wieder ihre gewohnte Souveränität und holten einen 3:1 Sieg im ersten Match des Abends. An diesen Erfolg woll-

ten Landerer/Kapteinat anschließen. Strategisch als Zweierdoppel aufgestellt, musste man jedoch trotz Satzgewinn anerkennen, dass der Gegner schlicht einen Zacken zu gut war. Auch Zimmermann/Hoffmann kamen mit ihren Gegenübern nicht gut zurecht, sodass auch dieses Doppel abgegeben werden musste. Abermals zeigte sich also eine gewisse Doppelschwäche der Dritten, aber immerhin konnte man mit einem Punkt in die Einzelrunde übergehen. In dieser legte der formstarke Christoph Bauer vor. Die Denzlinger Nummer Due konnte ihm lediglich einen Satz abluchsen, als Herr Bauer kurz die Aufmerksamkeit verlor. Der kurze Rückstand



aus den Doppeln war damit direkt egalisiert. <u>Bernhard Décard</u> konnte den Aufwand aber nicht ergreifen. Im Match gegen den besten Denzlinger war er leider klar unterlegen und musste sich mit 0:3 geschlagen geben. Schon schlug die Zeit des mittleren Paarkreuzes. Luke Landerer, der eine kleine Siegessträhne hinter sich hatte und in dessen Match deshalb



einige Hoffnung gelegt wurde, begann aber einmal wieder völlig kopflos. Erst im dritten Satz begann er zu spüren, dass es doch tatsächlich eine Niederlage hageln könnte. Für die daraufhin angestrengte Aufholjagd war es nur leider zu spät. Auch Rainer Kapteinat gelang es in keinem Satz die Oberhand zu gewinnen bzw. zu behalten, sodass der erste Durchgang des mittleren Paarkreuzes schlussendlich gänzlich ohne Satzgewinn zu Ende ging. Den 2:5 Rückstand galt es jetzt hinten wieder aufzuholen. Mannschaftskapitän Julian Zimmermann zeigte sich energisch, musste aber trotz

Satzgewinn und guter Leistung eine Niederlage hinnehmen. Noch enger ging es bei Kali Hoffmann zu. Zweimal kämpfte er sich nach Satzrückstand wieder ran und hatte den Sieg schon auf dem Schläger, nur um dann unglücklich mit 9:11 im 5. Satz abfahren zu müssen. Insgesamt stand es also 2:7 nach der ersten Einzelrunde. Damit war das Spiel aber noch lange nicht verloren. Christoph Bauer trat wieder an um wie schon nach den Doppelpaarungen das Match wieder in die richtige Richtung zu lenken. Es mag niemanden mehr überraschen, dass ihm dies natürlich auch gelang. Nur einen Mittleidsatz schenkte er seinem Kontrahenten. Weiter ging es mit Bernhard Décard, der aber auch in seinem zweiten Einzel nicht völlig zu seiner eigentlichen Stärke fand. Jetzt war leider nur noch ein Unentschieden drin. Um dieses zu verwirklichen, riss man sich in der Mitte endlich zusammen. Luke Landerer sah sich zwar erneut im 4. Satz von der Niederlage bedroht, begann dann aber eine Aufholjagd und gewann im 5. Satz. Rainer Kapteinat ließ es sich nun nicht nehmen, ebenfalls zu zeigen, wo Schicht im Schacht ist. "Glück auf der Rainer kommt", sang sein Kontrahent als er ins Tal der Niederlage absteigen musste. Es stand nun also 5:8 und im hinteren Paarkreuz sah man doch noch Licht am Ende des Tunnels. Julian Zimmermann, der unbedingt ein Erfolgserlebnis brauchte, ließ sich die Chance nicht nehmen und verkürzte gar noch weiter. Im ansehnlichsten Match des Abends ließ er durchblicken, welche spielerischen Möglichkeiten so in ihm stecken und gewann in packenden fünf Sätzen. Damit wuchs der Druck auf Kali Hoffmann, an dem es jetzt lag, das Tor für ein mögliches Schlussdoppel offen zu halten. Von seinen Kumpeln mit dieser Last beladen, schaffte er es aber nicht den Karren aus dem Dreck zu ziehen.

**6 : 9** hieß es also schlussendlich auf der Anzeigetafel. Angesichts der Tabellensituation ein beachtliches Ergebnis der Dritten Mannschaft, die mit ganz so einer knappen Niederlage gar nicht gerechnet hatte. Am heutigen Freitag kommen die Gäste aus Köndringen ins Revier der Dritten. Mit einer Leistung wie gegen Denzlingen sollte ein Sieg viel mehr als nur Mythos sein. Dem Klassenerhalt stünde dann kaum mehr etwas im Wege...

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite

# Wir suchen Verstärkung für die Jugendarbeit

Jugendtrainer Volker Glück informiert:

Hallo liebe Blau-Weisse, wir brauchen Verstärkung in der Jugendarbeit! Ich möchte nach dieser Saison kürzertreten, weshalb wir einen Ersatz finden müssen. Aktuell sind wir in der Jugend mit Heike Gracki, Ariel Mirabelli und Vladimir Faisullin relativ gut aufgestellt, aber eine weitere Person ist unabdingbar.

Die Aufgaben sind zum einen das Jugendtraining am Montag und Dienstag und einen Teil der Organistion. Möglich ist natürlich, dass nur einzelne Aufgaben oder das Training an einem Wochentag übernommen werden. Schön wäre es natürlich, wenn sich jemand aus dem Verein meldet! Ansonsten muss außerhalb vom Verein gesucht werden.

Zur Info: Die Stunden für's Training werden vergütet. Wer Interesse hat – bitte melden bei Jugendwartin Heike Gracki oder Jugendtrainer Volker Glück.

#### Damen siegen zuhause gegen Willstätt

Heike Gracki berichtet:

Am <u>Samstag, der 28. Januar</u> empfingen wir die Mädels aus Willstätt. Diese hatten vormittags schon ein Spiel in Furtwangen hinter sich gebracht.

Wir starteten mit einem Unentschieden in die Einzel. <u>Britta Sturm</u> und <u>Judith Beissert</u> gewannen ihr Doppel souverän - nachdem sie den ersten Satz noch knapp verloren – wurden sie mit jedem Satz besser. <u>Marion Leinfelder</u> und <u>Heike Gracki</u> verloren dagegen mit 1:3.

Weiter ging es mit den Einzeln - auch hier verteilten sich die Punkte gleichmäßig - bis zum 4:4. Dann konnten wir drei Spiele hintereinander gewinnen und führten 7:4. Leider verlor <u>Heike Gracki</u> knapp in fünf Sätzen, was aber nicht schlimm war, da <u>Britta Sturm</u> ihr letztes Einzel zum **8 : 5** Endstand gewann.

So gingen wir nach einer tollen Mannschaftsleistung und <u>Judith Beissert</u> als Spielerin des Abends und Matchwinnerin (sie gewann alle Spiele und das Doppel) mit den Gästen zum Griechen, um den Abend ausklingen zu lassen.



HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite



# Max Schaum wurde glatte 30!

Am <u>Dienstag, den 31. Januar</u> fehlte <u>Max Schaum</u> im Training – er hatte aber einen guten "Rechtfertigungsgrund" – denn er wurde glatte dreißig Jahre jung. Unser Juraexperte und langjähriger Mannschaftsführer der 4. Mannschaft ist seit 2013, aus Kaiserslautern kommend und damit schon seit 10 Jahren ein Blau-Weisser. In dieser Zeit hat er sich herausragend als Mannschaftsführer, Turnierleitung bei verschiedenen Veranstaltungen sowie als Betreuer bei Jugendspielen engagiert –

dafür vielen Dank! Weiterhin ist er auch sportlich sehr erfolgreich. Er ist als guter Doppelspieler bekannt und bewies dies besonders bei den jährlichen Vereinsmeisterschaften. 2014 und 2018 holte er sich jeweils dort den Vereinsmeistertitel und wurde 2016 und 2019 Dritter. Mit seiner Mannschaft wurde 2016 auch Zweiter in der Kreisklasse C und schaffte damit den Aufstieg in die Kreisklasse B.

Die blau-weisse Tischtennisfamilie wünscht Dir lieber Max alles Liebe und Gute zum runden Geburtstag und weiterhin viele erfolgreiche Jahre im Blau-Weiss-Trikot.

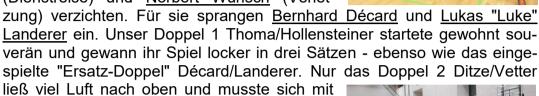


### Zweite gelingt Heimsieg gegen den ESV

<u>Dirk Vetter</u> berichtet:

Am letzten Januar-Tag, am <u>Dienstag, der 31. Januar</u>, traf die Zweite auf den ESV Freiburg zum zweiten Spiel der Rückserie.

Unsere Mannschaft musste auf <u>Lutz Riegger</u> (Dienstreise) und Norbert Wunsch (Verlet-



1:3 geschlagen geben.

Im ersten Einzel kämpfte sich Michael Thoma

trotz 2:0 Führung durch fünf hart umkämpfte Sätze gegen Pascal Romer und sollte am Ende nach großer Leistung die Oberhand behalten. Einen Fehlstart legte Maurice Ditze in seinem ersten Einzel hin und verlor die ersten beiden Sätze recht

deutlich. Dann biss er sich aber wieder ins Spiel zurück und holte sich mit seinem wundervoll vollendetem Angriffsspiel die Sätze 3 und 4. Auf Messers Schneide war der 5. Satz, die Führung wechselte ständig. Schlussendlich setzte sich Maurice mit 15:13 durch und holte damit

das 4:1. Weniger Fortune hatte die "Mitte", besetzt durch <u>Henrik Hollensteiner</u> und <u>Dirk Vetter</u>: Es setzte leider zwei 0:3-Niederlagen, wobei die ersten beiden Sätze in <u>Dirk Vetter</u>s Spiel gegen <u>Peter Pecyna</u> in die Verlängerung gingen (15:17 und 11:13) und gut und gerne auch anders hätten ausgehen können. Konzentriert und sicher zeigten sich Bernhard Décard und Lukas Landerer. Sie erspielten sich mit schö-

nen Ballwechseln die nötigen Punkte und gewannen jeweils mit 3:1. Somit stand es zur

"Halbzeit" 6:3 für Blau-Weiss. In den anschließenden Einzeln spielten sowohl Michael Thoma als auch Maurice Ditze bärenstark auf und holten sich hart umkämpfte Punkte. Pech hatte Henrik Hollensteiner in seinem zweiten Einzel. Er holte einen 0:2-Rückstand noch auf und kämpfte sich in den 5. Satz. Hier war allerdings nichts mehr zu holen. Gegner Peter Pecyna gewann auch sein zweites Spiel gegen uns. Den Sack zu machte am Ende dann Dirk Vetter mit einem 3:0-Sieg gegen die gegnerische 4. So stand es nach über 3 Stunden Wettkampf 9:4 für Blau-Weiss. Die gute Stimmung beweist das anschließende Foto gemeinsam mit unseren befreundeten



Liga-Konkurrenten.



So kehrt nun die Zweite an die Tabellenspitze zurück und hat nun einen Monat Pause. Das nächste Spiel findet am 1. März statt. Und es deutet sich ein Showdown um den Titel am 14. März zuhause gegen Merdingen an. Insofern heißt es: Termin für den Support schon einmal vormerken.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite

#### Schon gesehen? - Bild des Monats

Auf unserer <u>Homepage</u> ist nun das aktuelle Bild des Monats F E B R U A R eingestellt





### KEIN Training am .....

Hallenwart Volker Löser informiert:

Wegen einer schulischen Veranstaltung kann am <u>Freitag, den 14.</u> Juli kein Training in der **Aula der Vigeliusschule** stattfinden.

Weiterhin finden im Zeitraum vom 06.04.-14.04.2023 Baumaßnahmen am Hauptverteiler der **Sepp-Glaser-Sporthalle** statt. Aufgrund der Arbeiten wird die gesamte Halle stromlos sein, weshalb kein Sportbetrieb möglich ist. Dies betrifft für uns den <u>Dienstag, den 11. April</u>.

Zusätzlich steht uns leider im Zeitraum vom 18.04.2023 bis einschließlich 04.05.2023 wegen den diesjährigen Abiturprüfungen des Kepler-Gymnasiums die **Sepp-Glaser-Sporthalle** nicht zur Verfügung. Dies betrifft die Trainingsabend an <u>Dienstagen am 18. und 25 April</u> sowie am 2. Mai 2023.

Alle dreiaufeinanderfolgende Dienstage KEIN Training.

# Fasnetsturnier 2023 - findet es statt?

2020 fand zum letzten Mal ein Fasnetsturnier (Speckbrettleturnier), damals als

Mixturnier an einem Freitag, statt. Nun ist die Frage aufgekommen, ob in 2023 dieses nette Turnier, bei dem das Spielen in närrischer Verkleidung, mit teilweisen kuriosen Regeländerungen und bei Getränken und kleinem Büffet, wieder stattfinden soll.

Als möglicher Austragungstermin steht **nun nur noch** der <u>Dienstag</u>, <u>der 14.02.2023</u> (also Dienstag vor dem "Schmutzige Dunschtig") in der Sepp-Glaser-Sporthalle zur Verfügung. Für den bisher angebotenen <u>Freitag</u>, <u>den 17.02.2023</u> (dann in der Aula) fand sich keine Organisation.

Also nun geht's darum genug Teilnehmende zu haben. **Nur bei 12 Teilnehmenden** findet das Turnier statt – **bisherige Anmeldungen lediglich 3!!!!!.** Wenn das Fasnetsturnier stattfindet, kann an diesem Abend KEIN reguläres Training stattfinden.

Bitte meldet Euch bis spätestens Donnerstag, den 9. Februar bei Sportwart Michael Thoma per E-Mail. Bitte nennt bei Eurer Zusage auch was ihr fürs Büffet (Knabbereien, Getränke etc.) mitbringt.



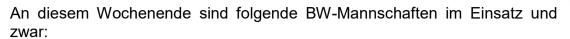
#### Der blau-weisse Blick

<u>HIER</u> gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

<u>HIER</u> gibt's alle Bilanzen der Blau-Weiss-Spieler\_innen auf einen Blick.

# Die nächsten Spiele

Sa. 04.02.





Fr. 03.02.	17:45 Uhr	TTC Blau-Weiss Freiburg U19 - TTC Emmendingen
Fr. 03.02.	20:00 Uhr	TV Freiburg-St. Georgen II - TTC Blau-Weiss Freiburg IV
Fr. 03.02.	20:00 Uhr	TTV Vörstetten - TTC Blau-Weiss Freiburg III
Fr. 03.02.	20:00 Uhr	TTC Blau-Weiss Freiburg-Damen - TTV Kappelrodeck

Den kompletten Spielplan für unsere Mannschaften in der Saison 2022/23 kann man HIER einsehen.

TTC Blau-Weiss Freiburg I - TTC Ehrenkirchen

# "Save the date" - Wichtige Termine 2023 und 2024

18:00 Uhr

Dienstag	14.02.23	Evtl. Fasnetsturnier 2023 in der Sepp-Glaser-Sporthalle ????????		
Dienstag	11	KEIN Training in der Sepp-Glaser-Sporthalle		
	.04.23			
Dienstag	18.04.23	KEIN Training in der Sepp-Glaser-Sporthalle		
Samstag	22.04.23	Letztes Saisonspiel: Erste zuhause gegen Bad Krozingen		
Dienstag	25.04.23	KEIN Training in der Sepp-Glaser-Sporthalle		
Dienstag	02.05.23	KEIN Training in der Sepp-Glaser-Sporthalle		
Dienstag	30.05.23	Letzter Tag für Wechseltermin zur Vorrunde der Saison 2023/24		
Dienstag	30.05.23	Letzter Tag für Abmeldung zum 30.06.2023		
Freitag	16.06.23	Bezirkstag 2023 in Ehrenkirchen		
Freitag	14.07.23	KEIN Training in der Aula der Vigeliusschule		
Montag -	18.09.23 -	1. Runde Pokalwettbewerb 2023/24		
Sonntag	24.09.23	1. Natido i Graiwottbowerb 2020/24		
Samstag -	07.10.23 -	1. Durchgang Jugend-Rangliste 2023/24 in Emmendingen		
Sonntag	08.10.23	1. Durchgang dagend-rangilste 2020/24 in Emmendingen		
Montag -	30.10.23 -	2. Runde Pokalwettbewerb 2023/24		
Freitag	03.11.23			
Samstag	04.11.23	Bezirksmeisterschaften Jugend und Senioren 2023 in Emmendingen		
Sonntag	05.11.23	Bezirksmeisterschaften Erwachsene 2023 in Emmendingen		
Montag -	04.12.23 -	Achtelfinale Pokalwettbewerb 2023/24		
Sonntag	10.12.23	Actioninals Localization and Control Programme C		
Freitag -	15.12.23 -	Mannschaftsmeldungen Rückrunde 2023/24		
Freitag	22.12.23			
Montag -	08.01.24 -	Viertelfinale Pokalwettbewerb 2023/24		
Sonntag	14.01.24	VIOLOMINATO I ORGINOTIDENOID ZOZO/ZT		
Samstag	20.01.24	2. Durchgang Jugend-Rangliste 2023/24 in ???????		
Sonntag	21.01.24			
Sonntag	28.01.24	Pokalendrunde FINAL FOUR POKAL in Müllheim		
Samstag	16.03.24	Trostrangliste Jugend in ??????		
Sonntag	17.03.24	Endrangliste Jugend in ??????		
		·		

TTR-Werte aktuell - Stand 03.02.2023
Unter <a href="www.mytischtennis.de">www.mytischtennis.de</a> können alle "Premium-Mitglieder" die aktuellen TTR-Werte einsehen. In dieser Rubrik werden nur die Spieler\_innen mit einer Spielberechtigung für den TTC Blau-Weiss Freiburg genannt. Das GELB-markierte Feld gibt die Nr. 1 und somit den "Platz an der Sonne" an. BLAU-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. ROTmarkiert sind die Jugendspieler\_innen. Die **GRÜN-** und **GRAU-**markierten Flächen zeigen die



jeweilige "Hundertergruppe". Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt 91.599 Punkte, der bei 77 Spieler\_innen einen Durchschnittswert von 1.190 bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert der letzten Schmetterballausgabe aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ NAME					
1.					
2.	2.	Plankenhorn David	1531	(1539)	
3.	3.	Gutt Federico	1529	(1520)	
4.	4.	Mirabelli Ariel	1480	(1480)	
5.	6.	Glück Volker	1476	(1476)	
6.	6.	Riegger Lutz	1475	(1475)	
7.	7.	Thoma Michael	1467	(1456)	
8.	12.	Ditze Maurice	1441	(1422)	
	12.	Kudlek David	1441	(1416)	
10.	8.	Pasik Danylo	1440	(1440)	
11.	9.	Gracki Heike	1435	(1428)	
12.	15.	Bauer Christoph	1428	(1403)	
13.	10.	Vetter Dirk	1416	(1427)	
14.	14.	Breiholz Joram	1414	(1414)	
15.	11.	Hollensteiner Henrik	1399	(1424)	
16.	17.	Heilbock Ralf *	1389	(1389)	
17.	18.	Wunsch Norbert	1388	(1388)	
18.	19.	Storch Frank	1387	(1387)	
19.	16.	Sturm Britta	1378	(1397)	
20.	22.	Landerer Lukas	1365	(1339)	
	20.	Décard Bernhard	1365	(1365)	
22.	21.	Oßwald Andreas	1357	(1357)	
23.	24.	Beissert Judith	1351	(1329)	
24.	23.	Leinfelder Marion	1327	(1333)	
25.	25.	Kapteinat Rainer	1322	(1310)	
26.	26.	Röse Kolja	1304	(1304)	
	28.	Zimmermann Julian	1304	(1292)	
28.	27.	Gašparovič Edin	1295	(1295)	
29.	29.	Hoffmann Karl-Heinz	1286	(1290)	
30.	30.	Schaum Maximilian	1284	(1284)	
31.	31.	Dobler Michael	1277	(1277)	
32.	32.	Beck Felix	1268	(1268)	
33.	33.	Schäfle Dorothee	1264	(1264)	
34.		Shadkhin Alexander	1250	(1250)	
35.	35.	Türk Tom	1247	(1247)	
36.	36.	Strobel Frank	1246	(1246)	
37.	37.	Popov Elena	1241	(1241)	
38.	38.	Katzelnik Wladimir	1229	(1229)	
39.	39.	Cloos Ferdinand	1218	(1218)	
40.	40.	Löser Volker	1213	(1213)	
41.	41.	Pottberg Uwe	1193	(1193)	
42.	42.	Moradi Cenna	1185	(1185)	
43.	43.	Ueckerseifer Peter	1173	(1173)	
44.	44.	Berlin Michael	1171	(1171)	
45.	45.	Jehle Klaus	1163	(1163)	

PLATZ		NAME	TTR	
46.		Vollmer Leolo	1152	(1152)
47.	47.	Landes Margarete	1146	(1146)
48.	48.	Forcker Jan	1143	(1143)
49.	49.	Puchtler Christine	1139	(1139)
50.	50.	Hakimov Anvar	1136	(1136)
51.	51.	Faisullin Vladimir	1135	(1135)
52.	52.	Utz Korbinian	1099	(1099)
	52.	Spätling Bari	1099	(1099)
54.	54.	Kuvsinov Ivan	1089	(1089)
55.	55.	Krüger Heinz	1079	(1079)
56.	56.	Zäpfel Patrick	1068	(1068)
57.	57.	Pielmaier Herbert	1064	(1064)
58.	58.	Gelzenleuchter Simon	1061	(1061)
59.	59.	Schreiber Rolf	1045	(1045)
60.	60.	Zingel Markus	1036	(1036)
61.	61.	Nahm Olaf	1027	(1027)
62.	62.	Lechowizer Arkadij	1018	(1018)
63.	63.	Adam Matthias	995	(995)
64.	64.	Loewe Milan	948	(948)
65.	65.	Huang Felin	928	(928)
66.	66.	Schenk Reiner	913	(913)
67.	67.	Kapteinat Alina *	908	(908)
68.	68.	Döring Jan	896	(896)
69.	69.	Orthner Kolja	882	(882)
70.	70.	Pabst Samuel	877	(877)
71.	71.	Mauret Beneze Olivier	811	(811)
72.	72.	Scherzinger Simon	787	(787)
73.	73.	Futterer Joshua	776	(776)
74.	74.	Hillmann Marcus	769	(769)
75.	75.	Gutierrez C. Nicolas	754	(754)
76.	76.	Faisullina Anna	736	(736)
77.	77.	Stephan Josias	710	(710)
79.	79.	Strobel Noa	-	( - )
	79.	Vogler Aurin	-	(-)

Abmeldung zum 30.06.23

#### Vielen Dank an unsere Unterstützenden



**Badische Beamtenbank** 

HIER geht's zur BBBank



**KNF Neuberger GmbH** 

HIER geht's zur KNF



Den nächsten Schmetterball gibt am Freitag, den 10. Februar 2023.

### **Datenschutz-Hinweis**

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die zum Versand gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.



Gruß Michael Thoma

- Pressewart -

TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.

#### **Impressum**

Tischtennisclub Blau-Weiss Freiburg e.V.

Registergericht: Amtsgericht Freiburg - Registernummer: VR 702275

E-Mail: info@ttcbwfr.de - Internet: www.tischtennis-freiburg.de

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt sind:

1. Vorsitzende Klaus Jehle / 2. Vorsitzende Marion Leinfelder

Ansprechpartner Schmetterball: Pressewart Michael Thoma

Verantwortlicher i.S.d. § 55 Abs. 2 RStV: Klaus Jehle, Anna-Müller-Weg 31, 79111 Freiburg